



Neue Entwicklungen aus der Biocontrol Industrie

Deborah Meier, Präsidentin IBMA Schweiz

NBFF 4. Dez 2020





IBMA, the International Biocontrol Manufacturers Association is the voice of the Biocontrol technologies industry

We promote biocontrol technologies and bringing to the market, via proportionate regulation, these innovative and effective technologies for sustainable agriculture, allowing the farmers to grow healthy and profitable crops.

IBMA arbeitet mit verschiedenen Stakeholders in Brüssel und weltweit

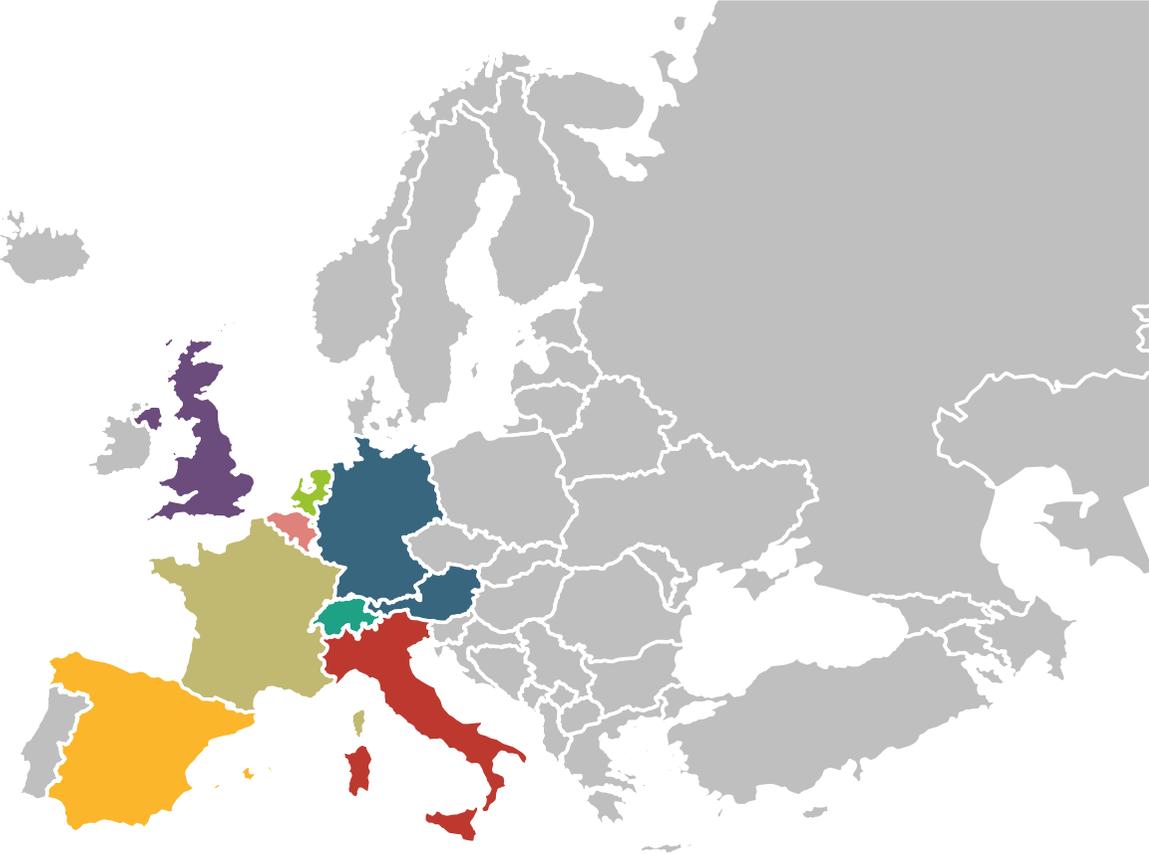
IBMA hat über 250 Mitglieder, v.a. Produzenten, Distributoren, Consultants, Forschungsanstalten

Gegründet in 1995

IBMA National Groups



-  IBMA Switzerland
-  IBMA France
-  IBMA Spain
-  IBMA Italy
-  IBMA Germany / Austria
-  IBMA UK
-  IBMA Belgium
-  IBMA Netherlands - Artemis



IBMA National Groups



IBMA Switzerland

<https://www.ibma-global.org/en/ibma-switzerland>

Gegründet im Jahr 2009

Stand 2020: 18 Mitglieder

Andermatt Biocontrol AG, Andermatt Biocontrol Suisse AG
Andermatt Biogarten AG, BioVet AG, BioSuisse, DKSH Switzerland Ltd., Dow AgroSciences, Eléphant Vert, Evolva, Koppert (für Welte Nützlinge), Fenaco, Fibl, MT Bioconsulting Sarl, Syngenta, Lallemand Plant Care, LKC Switzerland, Wildbiene + Partner AG, ZHAW

Engagiert sich für die Biocontrol-Industrie in der Schweiz

Mitarbeit beim IBMA Global





IBMA Switzerland

<https://www.ibma-global.org/upload/documents/positionspapierderibmaswitzerland2019.pdf>

Bioprotection / Biocontrol ist bereits heute ein wichtiger Baustein zur Reduktion der Risiken des Pflanzenschutzes

Potential von bereits bestehenden Lösungen ist nicht ausgeschöpft

Innovationspotential für Bioprotection-Lösungen aus der Natur ist enorm

Entwicklung kann beschleunigt werden

Pflanzenschutz der Zukunft ist biologisch!

Pflanzenschutz der Zukunft

Positionspapier der IBMA Switzerland

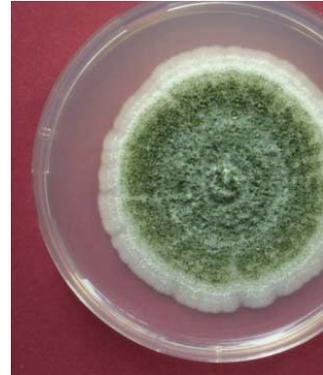


Definition

Bioprotection als globaler Begriff für Biocontrol Technologien

Biologische Pflanzenschutztechnologien sind biologische Mittel zur Kontrolle von Schädlingen, Unkräutern und Pflanzenkrankheiten. Sie sind natürlichen Ursprungs oder, im Falle ihrer synthetischen Herstellung, naturidentisch. Mikroorganismen, Pheromone (Semialemticals), Pflanzenextrakte (Botanicals) oder Naturstoffe sind dabei als Beispiele zu nennen.

Die tatsächlichen Mechanismen dieser Substanzen bestehen aber nicht in der unmittelbaren Abtötung der Zielorganismen, sondern im Schutz der Pflanze vor ihnen. Daher regt der IBMA an, zukünftig den Begriff "Bioprotection" zu verwenden.



Bioprotection in Action

Zahlen und Fakten



55

Heute auf über 55 Mio Hektaren weltweit angewandt

Augmentative Biocontrol (ABC), d.h. Massenausbringung von Nützlingen, Mikroorganismen, Verwendung von Naturstoffen, Pheromone etc. (Stand 2018)

500

Über 500 Arten von Nützlingen kommerziell verfügbar

Mehr als 500 Arten von Nützlingen (Nematoden, Raubmilben, Räuberische Fliegen, Wanzen, Käfer, Bestäuber, Parasitische Wespen) sind weltweit auf dem Markt

100

Seit über 100 Jahren erfolgreich eingesetzt

ABC wird seit über 100 Jahren erfolgreich in verschiedenen Kulturen eingesetzt

209

über 209 mikrobielle Stämme sind weltweit zugelassen

Mikrobielle Organismen werden weltweit von über 200 Firmen produziert, die meisten von ihnen sind KMUs. Multinationals steigen vermehrt in die Produktion ein

300

Weltweiter Markt für Bioprotectants über 300% gestiegen

Der weltweite Markt für biologische Pflanzenschutzmittel verzeichnet innerhalb von 10 Jahren (2008-2018) einen Anstieg von über 300%.

30

Bereits 30% aller zugelassenen WS in der EU sind biologisch

Von total 493 zugelassenen Pflanzenschutzmittel in der EU sind rund 151 biologische Produkte (Stand Feb 2019), wobei 60% der pendingen Anträge auf biologischen Wirkstoffen basiert.



Bioprotection in Action

Erfolgreiche Beispiele aus der Praxis

www.ibmabiocontrolsucces.org

Grosse Bandbreite an verschiedenen Produkten werden bis heute erfolgreich angewendet im Bio- sowie auch in IP Anbau

Steigende Tendenz von Einsatz der Bioprotection Lösungen auch in Ackerkulturen



Bioprotection in Action

Baculovirus - Apfelwickler

Metarhizium - Drahtwurm



Verwirrung - Traubenwickler

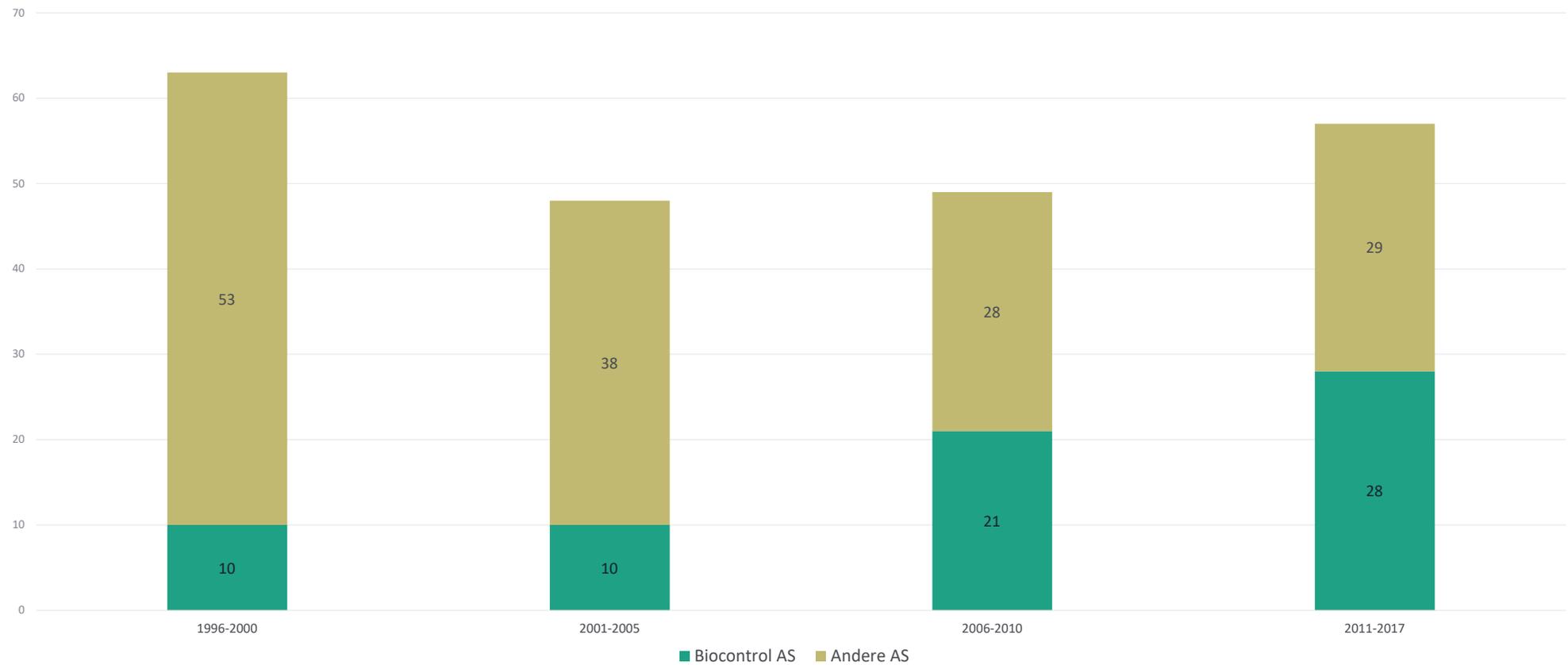
Coniothyrium - Sclerotinia



Verfügbarkeit von Bioprotectants in der EU



Anträge für neue Aktivsubstanzen seit 1996

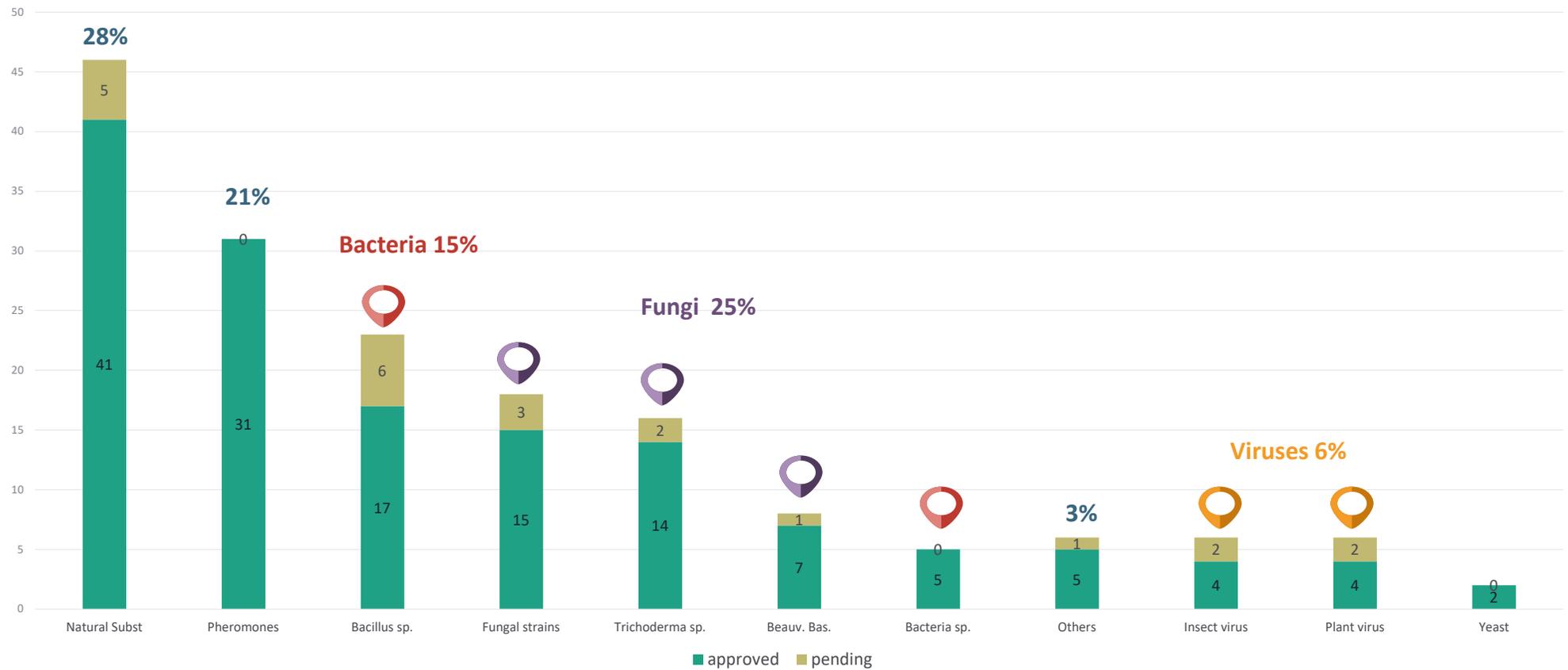


Quelle: European Commission

Verfügbarkeit von Bioprotectants in der EU



Zugelassene vs pendente Wirkstoffanträge (Nov 2020)



Quelle: European Commission Databank

Vielversprechende Entwicklungen aus der Industrie



NEU

Eupeodes-System : Schwebefliegelarven gegen Blattläuse

Eupeodenlarven können auch Mehlkäfer, Weiße Fliege, Thripse und Spinnmilben befallen, Kombination mit Blattlausparasiten möglich, Eopeodenlarven fressen nur die nicht-parasitierten Blattläuse.

Innovative Applikationsarten: Ausbringung Trichogramma per Drohne

Herbizide : Bekämpfung des invasiven Götterbaums mit Verticillium nonalfalae

Bacteriophagen: spezifische Bekämpfung von Bakterienkrankheiten



BESSER

Bacillus amyloliquefaciens – Produkt: Lagerbarkeit von 2 auf 4 Jahre verlängert

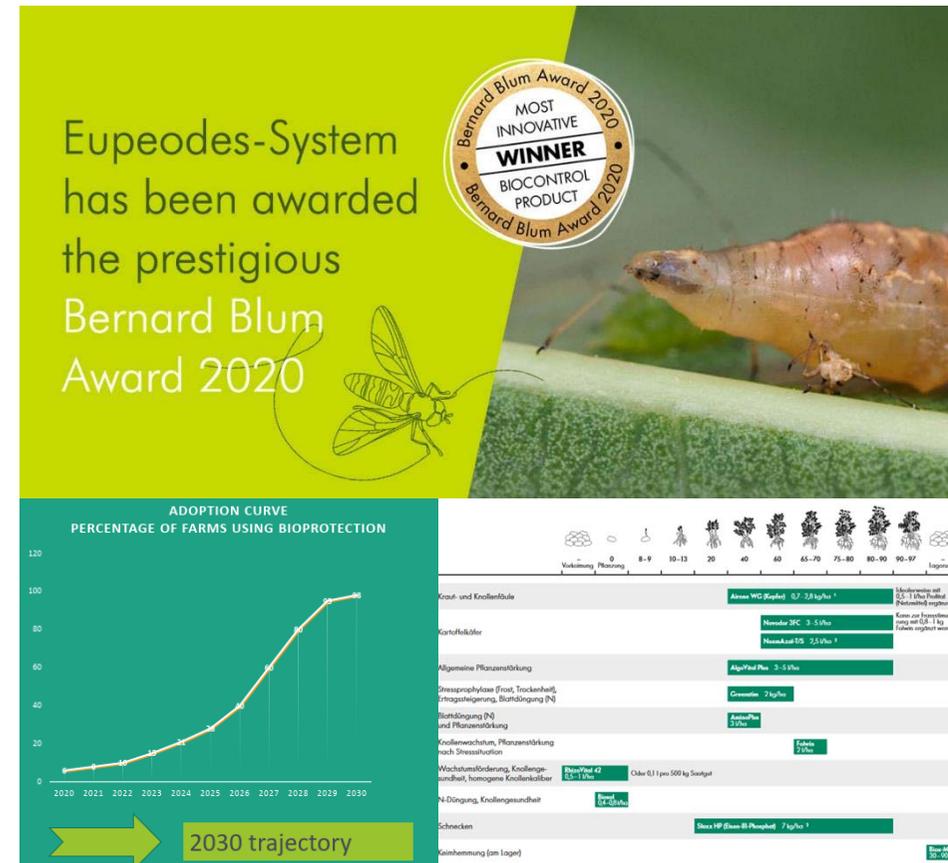
Precision Farming: gezielter Einsatz



ÖFTER

Strategische Anwendungen, Crop-Campaigns

Market Share 2020 (Farms using Bioprotection) ist 6% : Zielprognose für 2030 liegt bei 50-75%





Bioprotection fördern, aber wie?

Die Frage ist nicht, was Bioprotection (im Zusammenspiel mit Pflanzenzüchtung, Fruchtfolge, Bodenbearbeitung, Düngung, Precision Farming, ..) kann, sondern mit welcher Geschwindigkeit die Entwicklung politisch gewollt ist.



Thank You



Contact us

IBMA

International Biocontrol Manufacturers Association AISBL

Rue de Treves 61, 1040 Brussels, Belgium

